

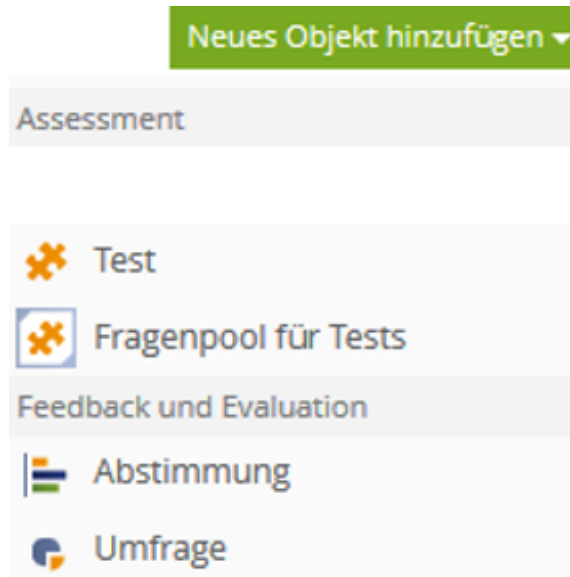
16.30 Uhr – 17.30 Uhr in B_E.05

IMPULS

**E-KLAUSUREN
VORBEREITUNG &
DURCHFÜHRUNG**

**TDDL 2019
PRE-
KONFERENZ**

IMPULS-PUNKTE

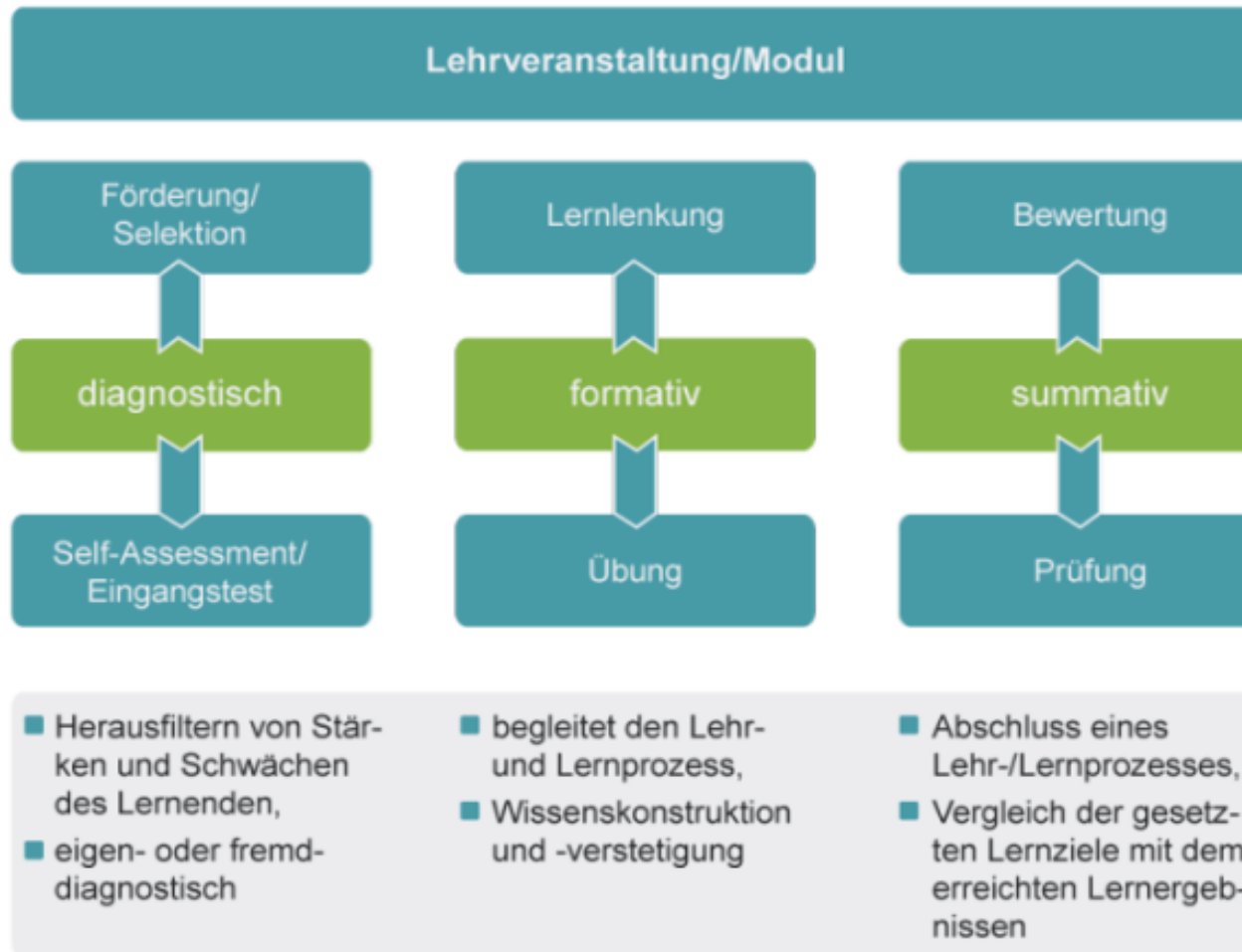


- E-Assessments/E-Klausuren
- Vorstellung verschiedener Fragetypen
- Durchführung/Organisation
- LIVE – Die Plattform
- Fazit & Austausch



E-ASSESSMENTS

E-Assessments (nach Ruedel 2010)



eAssess PLUS

E-KLAUSUR ALS VARIANTE...

Werden automatisch auswertbare Aufgaben zur Erhebung von Prüfungsleistungen eingesetzt, so müssen die entsprechenden Rahmenbedingungen beachtet werden,

z.B. die **Bereitstellung der geeigneten Räumlichkeiten** und

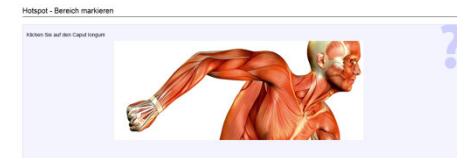
der **technischen Infrastruktur** an der Hochschule,

Übereinstimmung mit der geltenden **Prüfungsordnung** sowie

der **datenschutzrechtlichen** und weiteren juristischen Anforderungen.

VORTEIL E-KLAUSUR

- automatisch auswertbare Aufgaben
- Möglichkeit unterschiedliche Medien einzubinden
- Verwendung dynamischer Medien wie Audiodateien oder Videoclips
- Erweiterung des Aufgabenspektrums (Fragetypen) (vgl. Vogt & Schneider 2009).



Vorteil E-Klausur

- Denkbar ist z.B. die Einbindung auditiver Elemente in Sprachtests oder die Veranschaulichung von (Bewegungs-)Abläufen, etwa in physikalischen, medizinischen oder sportwissenschaftlichen Zusammenhängen (vgl. Vogt & Schneider 2009).

⇒ **Mehrwert, der auf Papier nicht möglich wäre.**



Beachte....

Das Arbeitspensum verschiebt sich:

- Business as usual: Korrekturaufwand
NACH der Klausur
- E-Klausur: Arbeitsaufwand
VOR der Klausur = Erstellung der Fragen



FRAGETYPEN

ERSTELLUNG VON TESTFRAGEN FRAGETYPEN

<i>Fragetyp</i>	<i>Lernziele</i>
Multiple und Forced-Choice (MC / FC)	Begriffe wiedererkennen, Konzepte verstehen, Zusammenhänge erkennen, Einstellungen werten (sehr flexibel)
Hot Spot	visuelle Strukturen wiedererkennen, Objekte mental rotieren
Zuordnung	Begriffe in Beziehung setzen, Konzepte einander zuordnen, Hierarchien erkennen
Sortierung	Prozesse analysieren, historische Entwicklungen reproduzieren
Kurztext	Begriffe reproduzieren, mathematische Ergebnisse numerisch angeben, (Jahres)Zahlen reproduzieren
Langtext	Problemlösung beschreiben, Standpunkt argumentieren
Teilmenge	Begriffe oder Namen reproduzieren
Lückentext	Satzbau verstehen, Begriffe reproduzieren, Wörter vervollständigen (häufiger Gebrauch beim Erlernen von Sprachen)



Sie haben Fragen speziell zu ILIAS?

ILIAS FRAGEN

ILIAS

Hilfestellung Lehre

Objekte



ILIAS HANDBÜCHER

Grundlegende Handbücher ILIAS

Anleitungen Handbücher

Grundlegende Handbücher ILIAS

Inhalt Info

Hier finden Sie grundsätzliche Informationen zu ILIAS.

Im Abschnitt **"Grundlegende Handbücher für Studierende und Dozierende"** haben wir für Sie eine **ILIAS-Kurzanleitung** zu jeweils einer Dokumentation für Dozierende und für Studierende zusammen gefasst.

Umfangreiche Handbücher, die eine Antwort auf fast jede ILIAS-Frage geben, finden Sie im letzten Abschnitt.

- Grundlegende Handbücher für Studierende und Dozierende
- Was ist ILIAS?
- Was kann ich mit ILIAS machen?
- Umfangreiche Handbücher für Studierende, Dozierende und Administratoren

7.2.2.3 Fragen in Tests



Die Produktion von Fragenmaterial und die verschiedenen Weisen, es in Tests einzubinden, sind ein sehr umfangreiches Thema und werden daher an dieser Stelle ausgeklammert. Sie finden im *"Handbuch für ILIAS-Autoren"* der Qualitus GmbH dazu ausführliche Erläuterungen. Dieses Kapitel deckt nur die grundlegende Verwaltung von bereits im Test vorhandenen Fragenmaterial - eine Situation, die Sie bspw. vorfinden, wenn Sie eine bestehende Umfrage kopieren (s. Kap. 7.2.2.1).



Handbuch für ILIAS-Lehrende 4.3
Umsetzung ausgewählter Anwendungsszenarien in Hochschule, Aus- und Weiterbildung

Weitere Informationen finden Sie auch auf der ILIAS-Internetseite:

<http://ilias.cognos-ag.de> (gehen Sie über die **Education Community**)

ANGEBOTE
FÜR SIE

FAQ

ZERTIFIKAT
HOCHSCHULLEHRE

URHEBERRECHT

BLOG

Ihre Ansprechpartner/-innen

Kim Herms



Hochschule Fresenius onlineplus

Kim Herms

[kherms@cognos-ag.de]

Olaf Pütz



Hochschule Fresenius

Olaf Pütz

[puetz@hs-fresenius.de]

Birgit Döringer



Hochschule Fresenius

Birgit Döringer

[doernger@hs-fresenius.de]

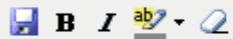
FRAGETYPEN

Wie heißt der Bibelspruch Psalm 23,1 ?

Der Herr ist nichts mangeln. mir mein Hirte, wird

Anordnungsfrage

Sind Sie pro oder contra Schuluniform? Bitte begründen Sie kurz Ihre Meinung.



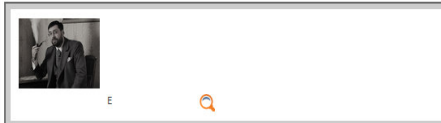
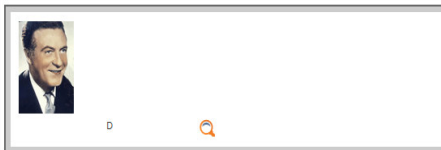
Freitext

Bitte bringen Sie folgende Bond-Filme in die chronologische Reihenfolge aufsteigend nach Erscheinungsjahr (1962 beginnend).

- Spectre
- Stirb an einem Tag
- Liebsgrüße aus Moskau
- Lizenz zum Töten
- Diamantenfieber
- James Bond jagt Dr. No

Anordnungsfrage

Welche Blumenbracht gehört zu welcher/m Künstler/in?



Positionen der Terme zurücksetzen

- rote Rosen
- Löwenzahn
- weiße Rosen
- grüner Kaktus
- weißer Flieder

Wie lange müssten Sie schreien, bis Sie genug Energie

- 7 Monate und 6 Tage
- 4 Monate und 22 Tage
- 2 Jahre, 4 Monate und 22 Tage
- 8 Jahre, 7 Monate und 6 Tage
- 8 Jahre, 7 Monate

MC & SC

Lückentext


Fritz fischt Fische - Fische fischt Fischers

--	--	--	--

Fragetypen

Frage 5 von 11 - Hotspot - Bereich markieren (1 Punkt)

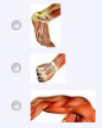
Klicken Sie auf den Caput iugum



HotSpot
Markieren von
Bereichen im Bild

Frage 10 von 11 - Single Choice mit Bildern als Antwortalternativen

auf welchem Bild erkennen Sie den Musculus extensor hallucis brevis?



Single Choice
Bilder als
Antwortalternativen

Frage 8 von 11 - Multiple Choice mit Bildern als Antwortalternativen

Wählen Sie diejenigen Muskelpartien, die der Beinmuskulatur angehören.




Multiple Choice
Bilder als
Antwortalternativen

Frage 2 von 11 - test (1 Punkt)

Diese Frage wurde im Test selber angeigt und ohne Fragenpool gesprochen.


test



Anordnung vertikal
Bilder in richtige
Reihenfolge bringen

Frage 11 von 11 - Zuordnung - Text und Bild (1 Punkt)

Wie ordnen Sie den Konzeptionen der richtigen Bilder zu?




Faun	
Hyge	
Magister	

Zuordnung
Zuordnung
von Begriffen zu
Grafiken

SINGLE CHOICE FRAGEN – GRAFIKEN ALS ANTWORTALTERNATIVEN

Single Choice mit Bildern als Antwortalternativen

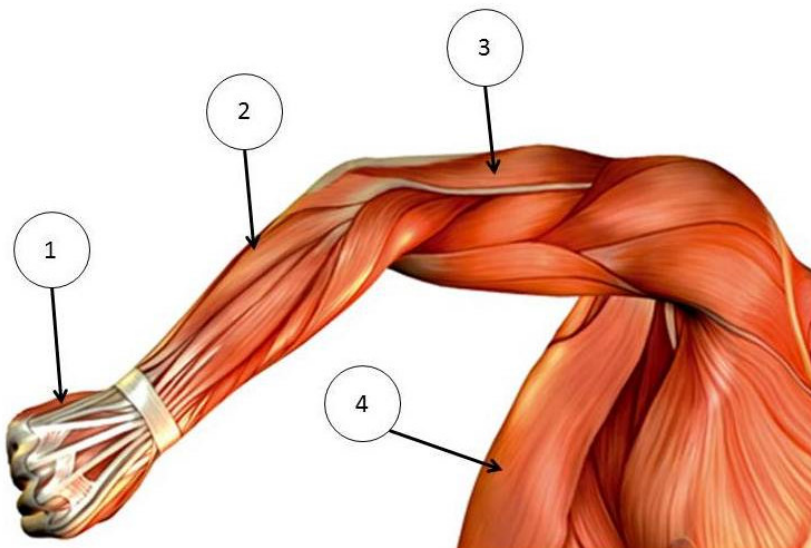
auf welchem Bild erkennen Sie den Musculus extensor hallucis brevis?

- 
- 
- 



Hotspot/Imagemap Fragen Markieren von Bereichen im Bild

Lückentext mit Bild



Bitte tragen Sie die entsprechenden Bezeichnungen der Muskulatur in die dafür vorgesehenen Felder bzw. wählen Sie die richtige Antwort aus:

- 1:
- 2:
- 3:
- 4:



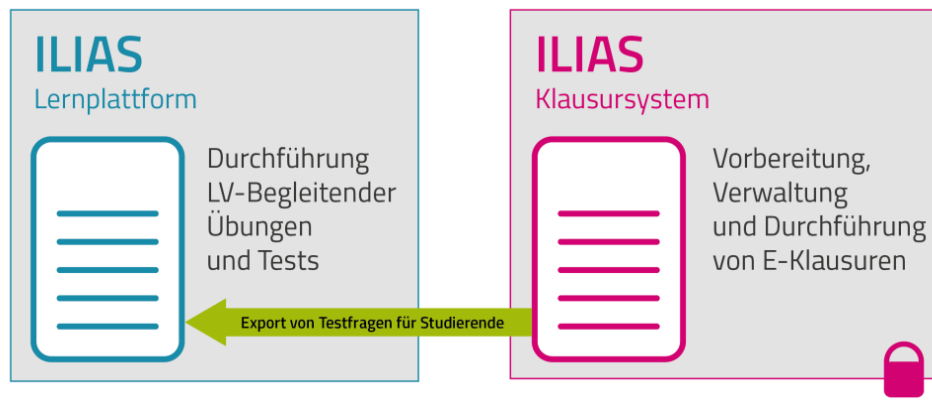


DURCHFÜHRUNG & ORGA

Organisation und Durchführung Standort Idstein



- Die E-Klausuren werden in Kooperation
des Studiengangs
mit dem ZeH&EL durchgeführt



Organisation und Durchführung

Vorbereitende Tätigkeiten

Studiengang	ZeHEL
Entscheidung für E-Klausuren	Technik-Check PC-Pool
Schulung der Lehrenden (mit ZeHEL)	Anmeldelisten PA
Verantwortliche Person für E-Klausuren	Passwortvergabe Zuordnung TN
Information Studierende/Probeklausur	Information Studierende/Probeklausur
Verantwortung Inhalt	Verantwortung Durchführung

Organisation und Durchführung

Aufgaben des SG	Aufgaben des ZeHEL
Information der Lehrenden (inklusive Schulung – in Abstimmung mit dem ZeHEL)	Betreuung des Servers Technik & Administration
Einstellen der Fragen Fragenpool	Technische Infrastruktur in Absprache mit der IT (vor Ort & Webhoster)
Erstellung der Klausur (Fragen/Punkte/Bedingungen)	Organisation des Gesamtprozesses Vergabe von Passworten Unterschriftenlisten ...
Manuelle Überprüfung der Ergebnisse	
Kommunikation mit dem PA	



Organisation und Durchführung

...und so sieht es in der Umsetzung aus:



Viel Erfolg bei Ihrer Prüfung

BEI ILIAS ANMELDEN

Benutzername *

Passwort *

* Erforderliche Angabe

Anmelden

https://ilias-ea.hs-fresenius.de/login.php?target=&client_id=HSFEA&auth_stat=

A screenshot of the ILIAS 'Magazin' interface. At the top, there is a logo of a building and the word 'Magazin'. Below this are navigation tabs: 'Inhalt', 'Einstellungen', and 'Rechte'. Under 'Inhalt', there are sub-links: 'Zeigen', 'Verwalten', 'Sortierung', and 'Seite gestalten'. The main content area is divided into two sections: 'KLAUSUREN' and 'FRAGENPOOL'. Under 'KLAUSUREN', there is a folder icon and the text 'Klausuren' and 'Durchführung der E-Klausuren'. Under 'FRAGENPOOL', there is a folder icon and the text 'Fragenpools' and 'Zugriff nur für Dozierende'.

Organisation und

...Übersicht Kurse

 OSTEObac

Inhalt Info Einstellungen Export Rechte

[Zeigen](#) Verwalten Sortierung Seite gestalten

KURSE

  Modul 01 - Entwicklungsprinzipien - ehemals Modul 2
Anmeldungszeitraum: Keine Anmeldung möglich

  Modul 02 - Körper-Leib I - inklusive Modul 3 (alt)
Anmeldungszeitraum: Keine Anmeldung möglich

  Modul 04 - Modelle der Wahrnehmung
Anmeldungszeitraum: Keine Anmeldung möglich

  Modul 05 - Wissenschaftliche Methodenkompetenz
Anmeldungszeitraum: Keine Anmeldung möglich

Organisation und Durchführung

...Erstellung Modulklausur







Magazin » Fragenpools » Fachbereich Gesundheit & Soziales » OSTEObac » Modul 24 - Differentialdiagnostik II - (altes Modul 20) » Gesamtfragenpools Klausuren

Gesamtfragenpools Klausuren Aktionen ▾

Inhalt | Info | Einstellungen | Lernfortschritt | Export | Rechte

[Zeigen](#) | [Verwalten](#) | [Sortierung](#) | [Seite gestalten](#) Neues Objekt hinzufügen ▾

INHALT

	OST_FP_Modul_20_SoSe_2015 E-Klausur am 20.07.2015	▾
	OST_FP_Modul_20_SoSe_2016	▾
	OST_FP_Modul_20_SoSe_2017 8. Semester e-Klausur 10.07.2017	▾
	OST_FP_Modul_20_WiSe_2015 E-Klausur am 01.02.2016	▾
	OST_FP_Modul_20_WiSe_2016	▾
	OST_FP_WDH_Modul_20_Frau_Freigang NUR Frau Freigang - 1. Teil Gekeler e-Klausur am 14.07.2017	▾

...Beispiel Klausur

 OST_K_Modul_20_SoSe_2017
e-Klausur am 10.07.17

FRAGENLISTE

- Anorexia nervosa
- Block_G2_Basic Live Support_ERC_2015 (7)
- Stills Sicht der osteopathischen Grenzsetzung
- AD(H)S
- Patientenbeispiel - Occipitale Kopfschmerzen
- Bläschen
- Beschwerdesymptomatik
- Viszerale Techniken
- MRSA
- Halluzinationen
- ZP_Fallbeispiel 1**
- Tetanus
- Influenza
- Block_D/Päd (4)
- Kontraindikation Direkte Techniken
- Block_G2_Basic Live Support_ERC_2015 (6)
- Ich-Störungen

Fragenliste aus Bearbeitungsstand Test beenden

← Zurück Weiter →

ZP_Fallbeispiel 1

Frage 11 von 132 (2 Punkte) ★ Aktionen ▾
Nicht beantwortet

Eine 24-jährige Frau wird nach einem Sturz aus einem Fenster aus dem 4. Stock auf dem Bürgersteig liegend aufgefunden. Sie ist hypoton, kaltschweißig, tachykard und bewusstlos.


Folgende Verletzungen stellen Sie fest: Offene Schädelfraktur, mehrere Beckenfrakturen und einen instabilen Thorax.

Welches Zeitziel verfolgen Sie bei der Versorgung dieser Patientin?

- 30 Minuten an der Einsatzstelle sind ein akzeptables Zeitziel.
Die goldene Stunde sagt aus, dass für diese Patientin eine Stunde Zeit zur präklinischen Versorgung bleibt.
- bleibt.
Solange es dauert, diese Patientin zu versorgen und zu stabilisieren. Eile hat noch niemandem geholfen.
- 10 Minuten oder weniger an der Einsatzstelle.

← Zurück Weiter →

...Auswertung

 OST_K_Modul_20_SoSe_2017
e-Klausur am 10.07.17

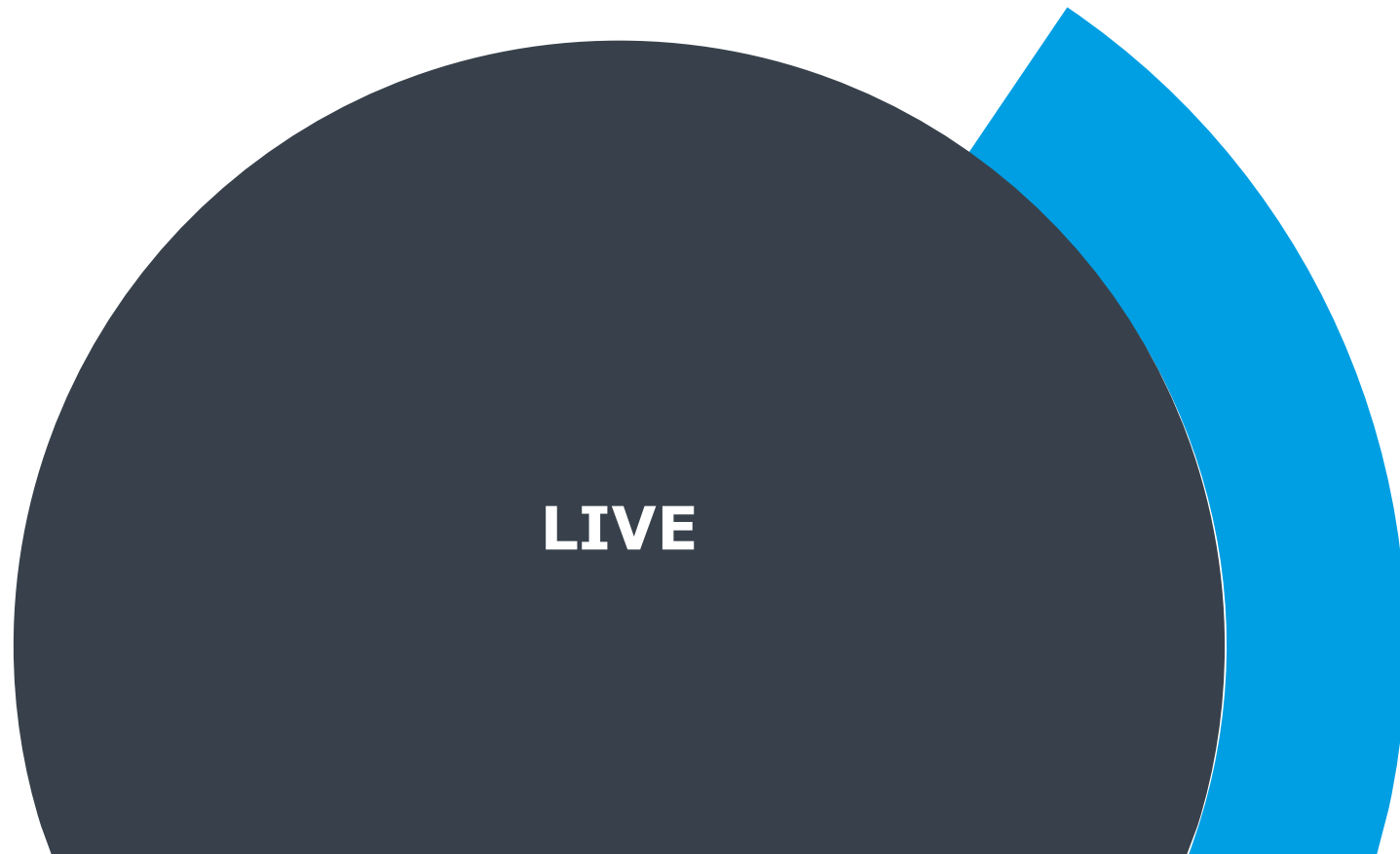
Fragen Info Einstellungen Teilnehmer Lernfortschritt Manuelle Bewertung **Statistik** Verlauf Metadaten Export Rechte

[Auswertung für alle Benutzer](#) [Aggregierte Testergebnisse](#) [Ergebnisse zu Einzelfragen](#)

Evaluationsdaten exportieren als

(1 - 31 von 31) Filter anzeigen Spalten ▾ Zeilen ▾

Name ↑	Benutzername	Erreichte Punkte	Note	Beantwortete Fragen	Bearbeitungsdauer	Detaillierte Statistik
E-Klausur, benutzer2572	[benutzer2572]	132.5 von 150	bestanden	132 von 132 (100.00 %)	01:50:53	Detaillierte Statistik anzeigen
E-Klausur, benutzer2573	[benutzer2573]	78 von 150	bestanden	132 von 132 (100.00 %)	02:19:33	Detaillierte Statistik anzeigen
E-Klausur, benutzer2574	[benutzer2574]	113 von 150	bestanden	132 von 132 (100.00 %)	01:35:34	Detaillierte Statistik anzeigen
E-Klausur, benutzer2575	[benutzer2575]	124 von 150	bestanden	132 von 132 (100.00 %)	01:47:09	Detaillierte Statistik anzeigen
E-Klausur, benutzer2576	[benutzer2576]	130 von 150	bestanden	132 von 132 (100.00 %)	02:08:06	Detaillierte Statistik anzeigen



Probeklausur



Viel Erfolg bei Ihrer Prüfung

BEI ILIAS ANMELDEN

Benutzername *

Passwort *

* Erforderliche Angabe



FAZIT & AUSTAUSCH

Erfahrungen aus der Hochschule

Fachbereich Gesundheit & Soziales – Standort Idstein


Bilanz:

- ✓ **Nutzung seit WiSe 2014/15**
- ✓ **für „Theoriefächer“**
- ✓ **2 Studiengänge FB G&S (Osteopathie & ATB)**
- ✓ **ca. 15 E-Klausuren pro Semester**
- ✓ **bisher weit über 150 E-Klausuren**



<https://www.pexels.com/de/foto/bildschirm-aras-laptop-microsoft-3129/>

Vielen Dank...

-  für Ihre Aufmerksamkeit
-  für Ihre Motivation
-  für Ihre aktive Teilnahme
-  für den konstruktiven Austausch
-  für Ihre Fragen

* mehrere Antworten möglich/richtig

- [1] Michael Schmidts, Martin Lischka: Prüfungsfragen für Multiple-Choice Tests erstellen. Kurzanleitung mit Beispielen. Institut für medizinische Aus- und Weiterbildung, Medizinische Fakultät der Universität Wien. Wien 2001: http://www.med.unigiessen.de/intranet/lehre/Anleitung_Erstellung_von_MC-Fragen.pdf(01.12.2008 – nicht mehr aktuell)
- [2] ELBA: Wegweiser für gute Multiple-Choice-Fragen (ELBA)
<http://www.elba.ethz.ch/docs/mcfragen.pdf> (01.12.2008)
- [3] Bernhard Jacobs: Richtlinien zur Erstellung von einfachen Multiple-Choice-Aufgaben nach Gronlund. Universität Saarbrücken. <http://www.phil.unisb.de/FR/Medienzentrum/verweise/psych/aufgaben/mcguideline.html> - Aufgabenanordnung (01.12.2008 – nicht mehr aktuell)
- [4] Markus Asmuth: Prüfen mit der Multiple-Choice-Methode. lehrer-online, Unterricht mit neuen Medien, Schulen ans Netz e.V. 2003: <http://www.lehreronline.de/dyn/bin/329588-329719-1-multiple-choice-tests.pdf> (01.12.2008)